

Ausgabe 101 - 9. Oktober 2019

FOBS MAGAZINE

DIE ZEITSCHRIFT FÜR ZAUNBAUER

Internationales Fachmagazin für Zaunbauer, Torinstallateure, Freigeländesicherer, GaLa-Bauer, Architekten und Stadtplaner



9922



Geht es noch billiger?

Solange wir auf dem Markt aktiv sind, wird sich bei den Massenprodukten wie Maschendraht- und Doppelstabzaun, über die Konkurrenz mit minderwertigem Material beschwert.



leo@fobs.eu rembrandt@fobs.eu

Im Laufe der Jahre sind die Gitterstäbe stets immer dünner geworden, ebenso wie die Wandstärke der Pfosten und die Dicke der Zinkschicht. Die Sockel auf den Pfosten sind jetzt aus billigerem Kunsstoff als früher, die U-Bügel sind dünner und die Pfostenkappen sind nicht mehr aus Aluminium. Und gerade wenn man denkt, dass der Tiefpunkt erreicht ist, wird sich etwas Neues ausgedacht, was das bestehende Produkt weiter abspeckt.

Auf der einen Seite vom Markt gibt es die Fachleute, die am liebsten immer das Material mit der besten Qualität verkaufen. Auf der anderen Seite gibt es immer Unternehmer, die versuchen, die ständige Nachfrage der Schnäppchenjäger zum niedrigsten Preis zu befriedigen.



Daran ist ansich nichts auszusetzen - wir leben in einem freien Markt. Aber dieses race-to-the-bottom hat auch einen bitteren Beigeschmack, weil nicht immer mit offenem Visier gekämpft wird. Die Firmen, die über den Preis gewinnen wollen, schreiben in ihren Angeboten selten, dass die Stahldrähte oder die Zinkschicht bei ihnen dünner sind, als das, was bis dahin üblich war auf dem Markt.

Dabei kann man sich sowieso fragen, was genau die Definition von 'üblich' ist. Unsere Branche hat kein Institut, dass alle Produkte schön ordentlich in verschiedene Klassen eingeteilt hat, sortiert nach Qualität.

Eine 'Zaunmatte aus geschweißten Gitterstäbe, verzinkt und beschichtet' kann in einem Angebot eine Einzelstab-3D-Matte aus vorverzinktem 4 Millimeter-Draht und in dem anderen eine Vollbad feuerverzinkte Doppelstabmatte mit 3 mal 8 Millimetern Stäben sein. Wenn der Kunde genau hinsieht, wird er sehen, dass es sich um zwei völlig unterschiedliche Produkte handelt. In den meisten Fällen schaut der Kunde jedoch nicht genau hin und sieht nur, dass das zweite Angebot dreimal so teuer ist.

Wenn die Schritte kleiner sind, ist der Effekt noch größer. Bei Vollbad versus Vorverzinkung, oder 6-5-6 versus 8-6-8 ist der Unterschied für den Kunden noch schwieriger zu sehen und noch wahrscheinlicher, dass er sich für das billigere Produkt entscheidet, weil er den Mehrwert der teureren Produktes nicht sieht.

Und das sorgt dann dafür, dass die Unternehmer, die weiterhin die höhere Qualität verkaufen wollen, an die sie gewöhnt waren, den Kunden endlos erklären müssen, warum der laufende Meter Zaun bei ihnen ein paar Euro teurer ist. Bis sie es satt haben und auch auf das etwas weiter abgespeckte Produkt umsteigen, das der Wettbewerber bereits anbietet.

Es wird oft mit ihnen geschimpft, aber die Unternehmer, die versuchen mit günstigerem Material über den Preis zu gewinnen, sind nicht Ursache für dieses Problem. Sie sind das Ergebnis eines Trends, der auf viel mehr Märkten verbreitet ist: die Wegwerfgesellschaft.

Früher kauften die Verbraucher nur wenige Dinge, aber was sie kauften, war von guter Qualität. Monate wurden für ein schönes Chesterfield-Sofa oder ein neues Victorinox-Messerset gespart.

Aber der Verbraucher ist zunehmend verwöhnt. Er spart nicht mehr. Er kauft alles was er braucht, sofort. Ohne auf andere Dinge dafür zu verzichten. Das begann vor Jahrzehnten mit dem Aufkommen von Ikea. Aber damit hörte es nicht auf. Heutzutage stammen die Küchenmesser von Aktion oder AliExpress.

Und während die großen Kaufhäuser in ganz Europa an der Massenware bankrott gehen, hat Action im vergangenen Jahr 230 Filialen eröffnet. Der Verbraucher will keine Topfsets von 300 Euro mehr, er will ein Set für 20 Euro. Es ist ihm egal, dass sich der Boden innerhalb eines Jahres verziehen wird. Dann kauft er zu gegebener Zeit ein neues Set - für weitere 20 Euro.

Wenn wir diesen Trend auf den Zaunmarkt projizieren, sind wir nicht der Meinung, dass der Tiefpunkt bereits in Sicht ist. Solange es Verbraucher gibt, die billig, billiger und billigst verlangen, werden Hersteller und Händler weiterhin auf diese Nachfrage reagieren. In immer schnelleren und immer größeren Schritten. Wenn europäische Produzenten nicht können oder wollen, dann werden es die Chinesen tun.



V4A-Edelstahl

Anpralllast 30.000J*

Druckluftzylinder



ELKA-Torantriebe GmbH u. Co. Betriebs KG Dithmarscher Str.9, 25832 Tönning

✓ info@elka.eu

L + 49 (0) 4861 - 9690 - 0

www.elka.eu

+ 49 (0) 4861 - 9690 - 90







TORE | FENSTER | TÜREN | ZAUNSYSTEME

www.wisniowski.eu





Impressum

Herausgeber

Leo Grapendaal Rembrandt Happel

Redaktionsteam

Rembrandt Happel
(Editor-in-Chief)
Leo Grapendaal (Contant
Director)
Floris Dogterom
Miriam Molegraaf
Han Neijenhuis
Hannah van der Valk

Übersetzungsteam

Natalie Bowler
Janina Gembler
Pascale de Mari
Carla Minardi
Matteo Paone
Marleen Portegies
Bruno Roussel

Design

Miriam Molegraaf (Creative Director) Werner Dennesen Frits van Loenen (Comic)

Operations

Janina Gembler

IT & Distribution

Leo Grapendaal

Kontakt

FOBS GbR Frauenstraße 21 47574 Goch Deutschland

Telefon: +49 2837 6631005 E-Mail: hallo@fobs.eu

Auflage

FOBS Magazine erscheint jeden Monat digital und gedruckt. Mehr als 18.000 Leser in 7000 Firmen in Belgien, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Österreich, die Niederlande und die Schweiz lesen FOBS Magazine in ihrer eigenen Sprache. Zudem gibt es eine internationale englischsprachige Ausgabe mit Lesern verteilt über ganz Europa.

Persönlich

Das Abonnement von FOBS Magazine und der Zugang zum FOBS-Archiv sind persönlich. Wir freuen uns, wenn ab und an eine Ausgabe an Dritte weitergeleitet wird, damit sie FOBS Magazine kennenlernen. Das regelmäßige Weiterleiten von Ausgaben ist jedoch nicht erlaubt. Kollegen oder andere Interessierte, die FOBS Magazine erhalten möchten, können die Zeitschrift kostenlos über abo.fobs.eu abonnieren.

Rechtliches

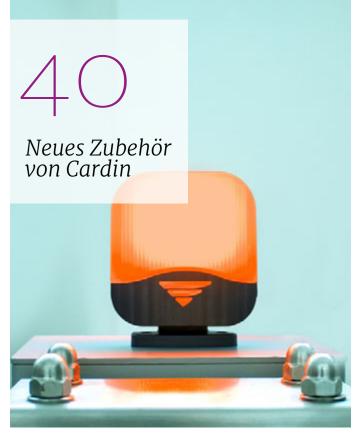
Die Inhalte dieser Fachzeitschrift werden mit größter Sorgfalt zusammengestellt. Dennoch können die Vollständigkeit, Richtigkeit oder Genauigkeit der Informationen nicht garantiert werden. Aus den Informationen in dieser Fachzeitschrift können keine Rechte abgeleitet werden. In dieser Ausgabe wiedergegebene Ansichten stimmen nicht unbedingt mit den persönlichen Meinungen der Redaktion oder Herausgeber überein. Als Herausgeber von FOBS Magazine können wir für Inhalte oder die Folgen derer Nutzung nicht haftbar gemacht werden.

Inhalt













Von unseren Lesern Leser-Post 10 Foto des Monats 38

Branchennews	
Die Nacht der Zaunbauer	14
Siddall & Hilton übernommen durch Management	16
Åkerströms präsentiert Range Extender 17	
AOS Stahl eröffnet Zentrallager mit Hausmesse	18
Zabag stellt Fahrrad-Drehkreuz her	20
Wiśniowski macht Tore mobil	22
Stärkerer Motor für Fast Post Driver	24
D&D erweitert Kwikfit Programm	28
Betmar präsentiert Luxus-Linie	32
Neues Zubehör von Cardin	40
Neue Schranken von Came	44
D-Fence stellt neues Detektions- system her	48
Profex bringt flexiblen Zauntyp auf den Markt	52

Veranstaltungen	
Kalender	36
Zaunteam feiert 30-jähriges Jubiläum mit Gala	58

Hintergrundgeschichten Die Risiken eines elektrischen Tores unter der Lupe 70

Zaunbau-Spais	
Zaunwelt	66
MEGA Zaunbau	76







ordis Kollegin Suzanne Bekkers hat uns diesen speziellen Bauzaun geschickt. Wir wissen nicht warum der Bauzaun genau an der Stelle platziert werden musste, wo die Parkbank steht. Ob die Person, die diesen Bauzaun zusammengeschweißt hat, zu viel Zeit hatte, wissen wir auch nicht. Suzanne aus der Marketingabteilung nennt es "ein schönes Beispiel für Μαβαrbeit".

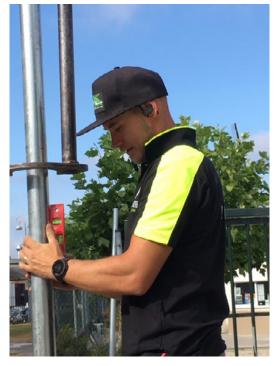
Danke für das Foto, Suzanne!

Oirschot bekommen. Hier hat jemand aus verschieden großen Holzlatten einen Designzaun gezimmert. Vielen Dank, Jordi! ebastian Fabjanowski vom
Gartencenter 'T' aus Genk stieß
in freier Wildbahn auf dieses
Tor. Hier hat jemand den Flügel eines
Ziertors mit einem Flügel von einem
Industrietor erweitert. Laut Sebastian
eine gute Lösung für Leute, die sich
nicht entscheiden können, was sie
wollen. Danke für das Foto, Sebastian!





iese Fotos bekamen wir von Wilco van de Wetering, von Van de Wetering Hekwerk aus Kampen. Wir haben sie bekommen, weil wir nach Fotos von Zaunbauern bei der Arbeit gefragt haben. Leider war die Auflösung zu gering, um es groß auf die erste Seite zu drucken, aber es ist immer toll sich Fotos von Zaunbauern bei der Arbeit anzugucken und in dieser Rubrik ist immer Platz. Vielen Dank für die Einsendung, Wilco!





HOCHWERTIGE EINSTECKSCHLÖSSER DEN AUSSENBEREICH

SIXTYLOCK NEU

Einsteckschloss mit 40 mm Dornmaß für Profile ab 60 mm



FIFTYLOCK

Einsteckschloss mit 30 mm Dornmaß für Profile ab 50 mm



FORTYLOCK

Einsteckschloss mit 20 mm Dornmaß für Profile ab 40 mm



- ✓ Mechanismus, Haken, Frontplatte, Tagesriegel: Edelstahl
- ✓ Verriegelungsmechanismus mit Abdeckplatte gegen Eindringen von Schmutz
- ♥ Stufenlose Verstellbarkeit der Falle bis 10 mm ohne Demontage
- ✓ Wechselbedienung
- ✓ Einfache links/rechts Umstellung der Schließfalle













PRIVA(ON BV



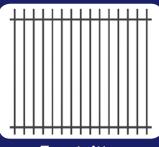


Geh-Tore

Industrie Tore



(Automatische) Schiebetore





Frontgitter

Gittermatten

Privacon Hekwerken BV Houtzagerijstraat 22 NL - 5451 HZ Mill

Privacon Poland Sp. z o.o. Zławieś Mała 60A PL - 87134 Zławieś Wielka Privacon Baltics SIA Druvas Iela 8 LV - 5001 Ogre

T: +31 485 442398 F: +31 485 470184

E: info@privacon.nl

T: +48 56 637 6355

F: +48 56 637 6305

E: info@privacon.pl

T: +371 65067710 F: +371 65067711

E: info@privacon.lv

www.privacon.nl



Die Nacht der Zaunbauer

ittwoch den 15. Januar 2020 findet in Nürnberg zum ersten Mal die 'Nacht der Zaunbauer' statt. Es wird ein Abend mit leckerem Essen und Trinken. Zaunbranchler unter sich.

Für viele Zaunbauer ist die Perimeter Protection nicht nur eine Informationsquelle, sondern auch ein schöner Ausflug mit ihren engsten Mitarbeitern. Und oft wird die Gelegenheit genutzt, die persönlichen Kontakte zu allen Bekannten in der Branche zu pflegen.

"Aber letzteres funktioniert in der Regel nicht wirklich vernünftig," sagt Florian Effertz, selbst Zaunbauer und Gründer der Einkaufsvereinigung Zaunfachmann. "Manchmal triffst du tagsüber Leute, mit denen du spontan am Abend etwas essen gehst. Manchmal gehst du auf gut Glück in die Stadt - und triffst Bekannte. Aber manchmal endet der Abend früher, als du es dir gewünscht hast, und - einmal zu Hause - hast du noch lange nicht alle gesehen, mit denen du gerne reden wolltest."

Es brachte Effertz auf die Idee, dies während dieser Ausgabe der Perimeter Protection etwas organisierter anzugehen. "Warum bringen wir nicht jeden aus der Branche, der Abends noch in die Stadt will, gemütlich im selben Restaurant zusammen?" fragte er sich.

Effertz rief einige Zaunbau-Kollegen an und fast jeder reagierte begeistert. Innerhalb eines Nachmittags hatte er Zusagen von 50 Teilnehmern. Und das brachte ihn auf die Idee, es im noch größeren Stil zu machen. Kurz darauf klingelte das Telefon in unserer Redaktion. Ob wir bei der Organisation mitmachen wollten?

Hier in der Redaktion sind wir auch immer für eine Party zu haben. Also organisieren Zaunfachmann und das Fobs Magazine die 'Nacht der Zaunbauer' am zweiten Messetag, Mittwoch, 15. Januar. Geplant ist, am Abend, wenn die Messe zu Ende geht, ein komplettes Restaurant im Zentrum Nürnbergs zu buchen, in dem nur Gäste der Zaunbranche zu einem fränkischen Essen willkommen sind. In Buffetform, so dass du mit deinem nächsten Teller leicht an einen anderen Tisch wechseln kannst. Es soll ein geselliger Abend werden, in einer angenehmen Atmosphäre unter Gleichgesinnten. Monteure, Planer, Verkäufer, Eigentümer, alle sind willkommen. Natürlich auch Lieferanten.

Die Kosten für das reichhaltige Buffet betragen ungefähr 40 Euro pro Person, abhängig von der Anzahl der Anmeldungen und der endgültigen Location. Diese werden kurz nach der Anmeldung in Rechnung gestellt. Im Preis inbegriffen sind Vorspeise, Hauptgericht und Dessert. Getränke sind nicht inbegriffen, die können vorort von jedem je nach Durst bestellt (und bezahlt) werden.

Die Anzahl der Restaurants, die große Gruppen bewältigen können, ist nicht sehr groß - deshalb wollen wir schnell buchen. Wenn du dabei sein willst, melde dich schnell an. Wenn die Anzahl der Anmeldungen größer ist als die Anzahl der Plätze, wählen wir in der Reihenfolge der Anmeldung.

Du kannst dich bei Janina Gembler via janina@fobs.eu oder +49 2837 6631005 anmelden. Wir freuen uns schon!







Mit unseren wartungsfreien Zaun- und Sichtschutzsystemen aus Kunststoff, Resysta oder Aluminium ist kein Anstrich mehr nötig.

Neben unserer großen Auswahl und den vielen Kombinationsmöglichkeiten bieten unsere Produkte folgende Vorteile:

- ✓ Fertigung auf Maß
- \odot viele Farbmöglichkeiten

Werden Sie unser Vertriebspartner!





Schönes Foto gemacht?



Teile den Moment mit dem Rest der Branche! Schick uns ein Foto per E-Mail: hallo@fobs.eu oder Whatsapp: +49 2837 6631005

Siddall & Hilton übernommen durch Management



Ian Thurley

er englische Gittermattenhersteller Siddall & Hilton Products aus Brighouse (zwischen Leeds und Manchester in West Yorkshire) wurde im August von Mitgliedern des eigenen Managementteams übernommen.

Es ist der zweite Management Buyout (MBO) in kurzer Zeit für Siddall. Im Jahr 2015 wurde die Familie Siddall vom damaligen CEO Neil Stewardson und dem Finanzdirektor lan Thurley aufgekauft. Stewardson verkauft nun seine Aktien an Thurley, der ihn als CEO ablöst, und den Rest des Managementteams. Dazu gehören der neue CFO Morgan Beresford-Lambert, Vertriebsleiter Neil Sutcliffe, Einkaufs- und Qualitätsleiter Andrew Lingard, IT- und Kommunikationsleiter Simon Butterworth und ERP-Manager Pam Jackson.

"Dieser MBO ist der nächste Schritt in der Entwicklung unseres Unternehmens," sagt lan Thurley. "Siddall & Hilton steht nun auf einem guten Fundament, wir werden uns jetzt auf die Zukunft konzentrieren. So wollen wir beispielsweise ein noch engeres Team bilden, in dem sich alle Mitarbeiter eingebunden fühlen und mitreden können. Dies baut auf dem bereits vorhandenen Engagement, der Loyalität, dem Einsatzwillen und dem Verantwortungsgefühl auf, das wir jetzt mit dem Managementteam gezeigt haben."

Thurley fährt fort: "Die Investitionen werden das Unternehmen stärken, damit wir unserem Ziel, der effizienteste, profitabelste und umweltfreundlichste Gittermattenhersteller in Europa zu werden - und gleichzeitig ein ausgezeichneter lokaler Arbeitgeber zu sein - gerecht werden können."

Das Unternehmen beschäftigt 53 Mitarbeiter, von denen sechs seit dem 16. August einen bedeutenden Anteil am Unternehmen haben. Der Buyout wurde von der Bank ABN Amro mit Unterstützung des Hypothekenkreditgebers Barclays finanziert. Der Firmenname bleibt Siddall & Hilton Products.

Hintergrund

Siddall & Hilton wurde 1898 gegründet, aber das Unternehmen produziert erst seit 1989 Gittermatten. Zuerst 3D-Matten, später auch Gefängnis- und Doppelstabmatten. Es gibt vier Schweißmaschinen, alle von der österreichischen Maschinenfabrik EVG, die 24 Stunden am Tag laufen. Das Unternehmen will sich auf dem britischen Markt durch einen guten und schnellen Service und eine individuelle Anpassung auszeichnen. Die Gittermatten werden mit einer Breite von bis zu 3,5 Metern und einer Höhe von bis zu 6 Metern hergestellt. Mit weit durchgezogenem Draht, mit unterschiedlichen Maschenweiten, mit doppelt umgeformter Ober- und Unterseite und mit allen möglichen Variationen der Drahtdicke.

Åkerströms präsentiert Range Extender



kerströms, ein schwedischer Hersteller von Fernbedienungen, hat einen Range Extender auf den Markt gebracht, der es ermöglicht, Tore und Schranken aus bis zu 1000 Metern Entfernung zu bedienen.



Erika Ryttare

Die Receiver von Åkerströms, und insbesondere die Fernbedienungen, sind besonders stabil gebaut und sehr robust. "Sie werden oft auf Gelände mit größeren Entfernungen eingesetzt," sagt Marketingleiterin Erika Ryttare. "Denk an Sand- und Kiesabbau, Flughäfen oder große Industrieparks und Standorte wie Chemieparks oder Hochöfen. Wenn ein Baggerführer selbst durch ein Tor gehen muss, ist das kein Problem. Er kann einfach zum Tor fahren. Aber wenn er einen Lastwagen aus der Ferne erkennt und das Tor für den Lkw-Fahrer öffnen will, ist es einfacher, wenn er nicht erst bis zum Tor fahren muss. Deshalb haben wir diesen Range Extender entwickelt."

Der neue Sesam 800 Range Extender ist ein Repeater und verfügt über einen eigenen Empfänger und Sender. Wenn der Abstand zwischen einer Fernbedienung und einem Tor zu groß ist, befindet sich der Range Extender in der Mitte zwischen beiden. Er empfängt das Signal von der Fernbedienung und sendet es an den Empfänger im Tor. Ryttare: "Wir haben Tests auf offenem Gelände unter idealen Bedingungen durchgeführt, die zeigen, dass wir eine Gesamtstrecke von 1000 Metern überbrücken können. Dennoch ist die Entfernung natürlich stark von der Lage, der Positionierung und anderen Umweltfaktoren abhängig."

Der Range Extender funktioniert mit allen Sendern und Empfängern der Åkerströms Sesam 800 Serie. Diese Serie kann an fast allen Tor-, Schranken- und anderen Antrieben eingesetzt werden.



AOS Stahl eröffnet Zentrallager mit Hausmesse

Der deutsche Systemlieferant AOS Stahl richtet im November die erste hauseigene Fachmesse im neuen Zentrallager in Olpe (im Sauerland) aus. Angemeldete Fachbesucher können sich hier zu den Bereichen Torautomatisierung, Sicherheit, Logistik, Absperrtechnik, Verkaufsmaterial und vielem mehr informieren.

AOS Stahl wird im Herbst diesen Jahres seine neue Niederlassung in Olpe in Betrieb nehmen. Im vergangenen Jahr wurde dort auf 4 Hektar Land ein 15.000 Quadratmeter großes Zentrallager errichtet, so dass am Hauptsitz in Wetter mehr Platz für die Produktion bleibt.

Mit der Hausmesse will AOS Stahl das neue Zentrallager feierlich einweihen. "Es ist auch eine tolle Gelegenheit, unser breites Programm zu präsentieren," sagt Lara van der Beck von AOS Stahl. "Seit dem letzten Kundentag wurde dieses noch einmal erweitert und umfasst eine Reihe sehr innovativer Produkte. Außerdem haben wir unser Angebot an Point-of-Sale (POS)-Material weiter ergänzt, was beim Verkauf unserer Produkte eine große Hilfe ist. Das werden wir natürlich auch zeigen."

Neben AOS Stahl stellen auch andere Firmen ihre Waren aus, darunter unter anderem die Antriebshersteller Belfox und Came, Hersteller von Torzubehör Locinox und Absperrtechnikspezialist Schake. Der Regalbauer Polypal und der Staplerhersteller Still werden ebenfalls anwesend sein und über die Technologie informieren, die hinter der Einrichtung eines großen Lagers steht.

Die Hausmesse findet am 29. November statt. Das neue Zentrallager von AOS Stahl befindet sich in der Nähe von Olpe, an der Autobahn 45 gelegen, wo Kunden (und Zaunbauer, die Kunden werden wollen) von 9 bis 16 Uhr willkommen sind. AOS Stahl bittet alle, die einen Messebesuch planen, sich vor dem 15. November anzumelden.

Stop...or Fly!



Wir sind Ihr Vertriebspartner für Schrankensysteme, Zaun-, Tür- und Toranlagen. Erweitern Sie Ihre Produktpalette im Bereich Durchfahrschutz.

Ölhydraulische automatisch versenkbare Sicherheitspoller

mit Schnittstelle zur Ankopplung an Alarmsysteme.

Mehrwert:
FUNDAMENTPLANUNG
inklusive

Wir sind Ihr FADINI Exklusivhändler und -partner in Deutschland



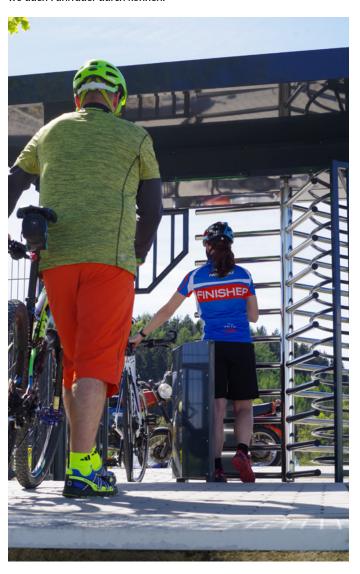


Telefon +49 2433 95163-0 www.thomas-pes.de

Zabag stellt Fahrrad-Drehkreuz her

abag Security Engineering, ein deutscher Hersteller von Perimeterschutz, hat ein Drehkreuz mit integrierter Fahrradtür auf den Markt gebracht. Diese öffnet sich nur, wenn der Benutzer ein Fahrrad bei sich hat.

"Fahrradfahren ist beliebt," sagt Robyn Klotz, R&D Manager von Zabag.
"Immer mehr Menschen fahren mit dem Fahrrad zur Arbeit. Aber wenn die Arbeit in einem Unternehmen ist, in dem der Zugang kontrolliert wird, ist es nicht immer einfach. Die Mitarbeiter müssen dann mit dem Fahrrad durch den Eingang für Autos oder LKWs, oder sie müssen das Rad draußen stehen lassen. Deshalb haben wir ein Drehkreuz gebaut, wo auch Fahrräder durch können."





Zentra-Bike

Das neue Drehkreuz heißt Zentra-Bike und verfügt neben dem Personenzugang auch über eine niedrige, automatisierte Drehtür. Diese öffnet sich, sobald sie eine Person mittels Kartenleser oder einen anderen Schalter aktiviert – aber nur, wenn die Induktionsschleife unter der Fahrradtür erkennt, dass ein Fahrrad vor der Tür steht. Nach einer voreingestellten Anzahl von Sekunden schließt das Drehtor wieder. Über dem Tor ist ein Zaun, der verhindert, dass ein fremder Fahrradfahrer unberechtigt mit reinkommt, über den Zugang von einem Fußgänger ohne Fahrrad.

Individuell

Bei der Entwicklung des Zentra-Bikes entschied sich Klotz für einen schnellen, aber energieeffizienten und wartungsfreien Antrieb. Darüber hinaus wurde das neue Fahrraddrehkreuz, wie die anderen Zentra-Drehkreuze im Programm von Zabag, an die Wünsche des Kunden angepasst. "Ein Drehkreuz ist fast immer eine maßgeschneiderte Lösung," sagt er. "Beleuchtung, Richtungspfeile, Haustelefone, Videoüberwachung, was auch immer. Und dann meist in Farben die zum Corporate Design des Unternehmens passen. Wir machen es so, wie der Kunde – oder der Kunde des Kunden – es will."

Jedes Tor ein Unikat... Tore und Zäune aus Aluminium Immer beste Qualität und neuste Trends





Händler oder Metallbauunternehmen?

silvester.kutsch@tschoeppe.de

www.tschoeppe.de

*) gemäß unseren Garantiebedingungen

www.kkraus.de





Wiśniowski macht Tore mobil



Grzegorz Mruk

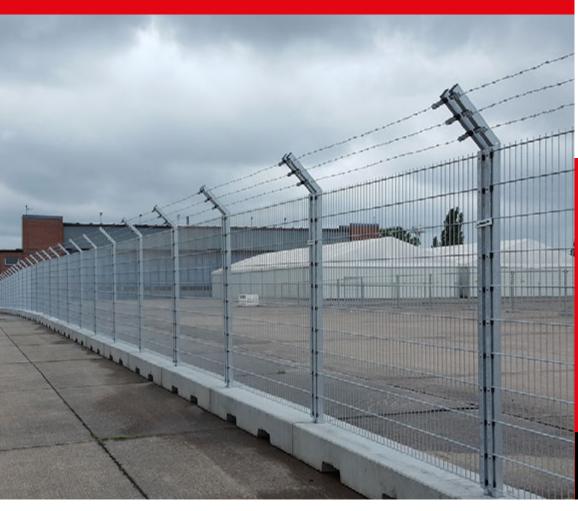
as polnische Wiśniowski hat diesen Sommer mobile Varianten seiner industriellen Schiebe- und Falttore auf den Markt gebracht.

"Unser Angebot an mobilen Toren zielt auf den Bausektor ab, um die Begrenzung von Baustellen während des Baus, der Renovierung, des Abrisses und so weiter zu sichern," sagt Grzegorz Mruk, Executive Product Group Manager für Zäune. Es gibt eine mobile Version des PI 95 Schiebetors. Das ist das industrielle Schiebetor von Wiśniowski mit einer Durchgangsbreite von 3,7 bis 7 Metern. Es gibt auch mobile Versionen der Speedgates Traffic und V-King. "Auf Baustellen, auf denen der Baustellenverkehr oft hin und her fährt, wird es sehr geschätzt wenn sich das Tor schnell öffnet," sagt Mruk.

Alle drei der mobilen Tore sind Standardtore, auf einem separaten Stahlrahmen. Sie haben ein oberirdisches, mobiles Fundament. Es müssen keine Fundamente gegossen oder Anker gesetzt werden. "Du kannst sie einfach vom LKW heben und dann muss nur noch der Stecker in die Steckdose gesteckt werden. Sie arbeiten sofort."



DAS MOBILE HOCHSICHERHEITS-ZAUNSYSTEM





♦FLEXIBEL

Schnelles Umstellen und Versetzen mit dem Stapler

SICHER

Dank 810 kg Betonstandfuß und patentierter Verzahnung

♦ STABIL

Konstruktion aus massiven

Doppelstabmatten

info@capra-protection.de www.capra-protection.de



Torriegel, Schlösser und Scharniere denen weltweit am meisten vertraut wird



Stärkerer Motor für Fast Post Driver



Arno Roeffen



Der Fast Post Driver, die Benzinramme vom niederländischen Fast Fencing Systems, hat einen stärkeren Motor bekommen. Alle neuen Aufträge werden seit September mit dem neuen GX50-Motor von Honda ausgeliefert.

Der neue GX50 wurde speziell für leichte Werkzeuge bei schwerer Anwendung entwickelt. "Er ist 800 Gramm schwerer als der GX35, den wir bisher verwendet haben," sagt Fast-Fencing-Mitinhaber Arno Roeffen. "Aber dieser hatte 1,3 PS und der GX50 hat 2. Das sind fast 50 Prozent mehr. Dadurch hat er mehr Leistung bei niedrigeren Drehzahlen, mehr Drehmoment. Und das macht es einfacher, den Pfosten in den Boden zu setzen."

Vorteile

Laut Roeffen ist der stärkere Motor besonders nützlich beim Rammen in hartem Boden. "Wenn viele Steine im Boden sind," sagt er, "oder wenn der Boden sehr fest ist, kannst du, indem du mit dem Gas spielst, einen Pfosten einfacher entlang – oder durch – einen Stein schlagen. Und eine dünne Schicht, aus nicht allzu dichtem Asphalt ist kein Problem mehr. Aber auch im schwachen niederländischen Torfboden rammt es bequemer, weil man nicht mehr mit voller Kraft arbeiten muss. Und das Tolle daran ist: Wir konnten den Preis des Fast Post Driver auf dem gleichen Niveau halten."



Japan

Der neue GX50 ist der stärkste Motor in Hondas Mini-Viertakt-Serie, die du um 360 Grad drehen kannst. "Hinter der Entwicklung steckt noch eine schöne Geschichte," sagt Roeffen. "Honda stellt die Mini-Viertakt-Serie speziell für Handwerkzeuge her, die in allen Richtungen eingesetzt werden. Natürlich werden die Pfosten nie horizontal gerammt, aber der Motor muss weiterlaufen, wenn die Ramme zwischendurch eben hingelegt wird. Das gilt auch für Freischneider, Fräsmaschinen, Pumpen und dergleichen. Von all diesen Handwerkzeugen war unsere Anwendung eine der schwersten, so dass die Ingenieure von Honda sie ausgiebig testen wollten. Eine von unseren Rammen ist monatelang in Japan gewesen."

Fast Fencing präsentierte die neue Ramme auf der Lieferantenmesse von der Schweizer Franchiseorganisation Zaunteam in Frauenfeld, wo sie Deutsche und Schweizer Zaunbauer selbst testen konnten.



Deutschland

Der leistungsstärkere Motor von Honda kommt zeitlich genau richtig für Fast Fencing Systems. Roeffen: "Wir bekommen immer mehr Nachfrage aus anderen Ländern, vor allem aus Deutschland, wo der Boden oft fester ist. Die Meterpreise stehen dort noch stärker unter Druck als in den Niederlanden und du kannst den Meter viel günstiger anbieten, wenn du rammst. Gezwungen durch den Preisdruck, entdecken immer mehr deutsche Zaunbauer, das ein gerammter Zaun absolut nicht schlechter ist, als ein Zaun, der in den Beton gesetzt wurde. Das scheint nur so, da Beton steifer ist. Aber gerammte Zäune halten einer höheren Windlast stand, denn - auch wenn es minimal ist - sie können sich mitbewegen. Und auch die Auftraggeber werden sich immer mehr bewusst, dass der teure Beton den Zaun in der Regel überhaupt nicht besser macht. Bei Projekten, bei denen viele Meter gemacht werden müssen, wie zum Beispiel Solarparks und Kieswerke, entfällt bereits die Anforderung, dass die Pfosten in Beton gesetzt werden müssen.







Selbstständigkeit mit einem starken Partner und über 30 Jahren Erfahrung. Genieße die Vorteile eines starken Partners mit einer wachstumsstarken Vertriebsorganisation, die Dich in allen Bereichen unterstützt, Aufträge generiert, Größenvorteile nutzt und bereits über 100 x in drei Ländern erfolgreich ist.

Fordere jetzt kostenlos und unverbindlich Informationsunterlagen an und erfahre wie Du als selbstständiger Zaunbauer im Team erfolgreich wirst. Weitere Informationen findest Du unter www.zaunteam.de

Zaunteam Franchise AG Im Alexander 4, CH-8500 Frauenfeld Telefon +41 52 234 00 00 franchising@zaunteam.com

Weitere Infos: ■







Wir liefern das Fundament sowie die Montage einfach mit!



D&D erweitert Kwikfit-Programm





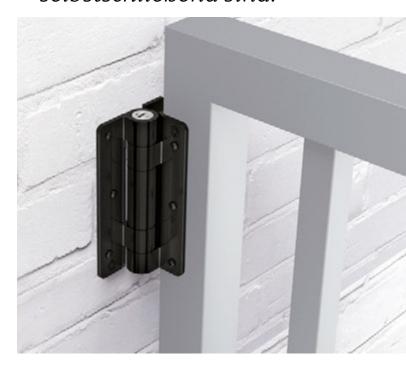
D&D Technologies, ein australischer Hersteller von Torriegeln und Scharnieren, hat ein zusätzliches selbstschließendes Kwikfit-Scharnier auf den Markt gebracht. Es hat kürzere, schmalere Blätter, was es für schmalere Pfosten und Flügelmodelle geeignet macht.

Das Kwikfit-Programm von D&D besteht aus leichten selbstschließenden Scharnieren aus Aluminium und Kunststoff. Sie sind speziell für Gartentore und Geh-Tore konzipiert. "Selbst bei so relativ leichten Toren ist es schön, wenn die Scharniere selbstschließend sind," sagt Jeff Cobb, Marketing Director für Europa bei D&D. "Dann kann niemand vergessen, sie zu schließen - und Haustiere und kleine Kinder sind vor den Gefahren einer stark befahrenen Straße geschützt. Und es ist auch optisch ansprechend, kleine Scharniere an kleinen Toren einzusetzen. Deshalb haben wir die Kwikfit-Serie entwickelt und jetzt auch das noch schmalere Scharnier."

Technik

Die selbstschließenden Kwikfit-Scharniere sind mit einer Edelstahlfeder ausgestattet. "Sie sind so konzipiert, dass sich das Scharnier mit geringer Reibung drehen kann, so dass sie lange halten und wenig Wartung erfordern," sagt Cobb. Die Kraft der Feder – und damit die Schließkraft der Tür – kann in sechs Stufen mit einem einfachen Schraubendreher eingestellt werden. "Diese patentierte Krafteinstellung kann auf beiden Seiten des Scharniers erfolgen, so dass ein Scharnier für linke und rechte Flügel und für Flügel mit einem unterschiedlichen Gewicht bis zu 20 Kilogramm verwendet werden kann."

Selbst bei so relativ leichten Toren ist es schön, wenn die Scharniere selbstschließend sind.





Modelle

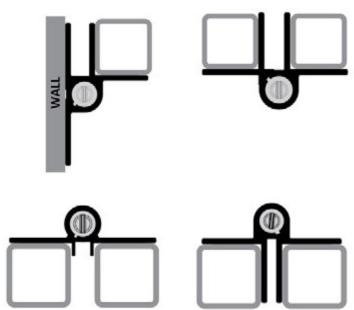
Die Kwikfit-Aluminiumscharniere sind in verschiedenen Konfigurationen erhältlich. Es gibt zwei Varianten, die auch an der Wand montiert werden können, wenn kein Platz für einen Scharnierpfosten vorhanden ist. Es gibt ein Scharnier, das zwei schmale, hochstehende Kanten hat, um den Flügel leicht an dem Pfosten auszurichten. Darüber hinaus gibt es ein Modell mit zwei zusätzlichen Blättern, die seitlich an dem Pfosten und am Flügel angeschraubt werden können, um zusätzliche Stabilität zu erreichen. Und jetzt gibt es ein Scharnier mit extra schmalen Blättern von 25 Millimetern, für Tore mit schmalen Profilen auf der Scharnierseite des Rahmens. Die Scharniere sind für Stahl, Holz und Kunststoff - sowie für die Wandmontage geeignet. Die Pulverbeschichtung ist in drei Farben erhältlich: schwarz, weiß oder bronze (die neue, schmale Version ist nur in schwarz erhältlich). Schließlich gibt es im Kwikfit-Programm von D&D auch zwei Kunststoffvarianten: eine mit und eine ohne selbstschließende Feder. Das nicht selbstschließende Scharnier kann einen bis zu 25 Kilogram schweren Flügel tragen.

Qualität

Die beiden Kunststoffmodelle haben eine lebenslange Garantie.

"Das entspricht dem Rest unserer erfolgreichen Kunststoffpalette,"
sagt Cobb. "Aber alle Kwikfit-Scharniere sind auf mindestens 10.000
Bewegungen getestet. Unser Hauptsitz ist in Australien und Australien ist ein Land, in dem das Wetter recht extrem ist. Von außergewöhnlich hohen Temperaturen in der Wüste bis hin zu Schnee in den Südstaaten.

Alle unsere Schlösser und Scharniere sind auf dieses Klima ausgerichtet – und werden vor ihrer Markteinführung intensiv darauf getestet."



WILLKOMMEN IN DER OBERKLASSE! QUALITÄT, DESIGN & SERVICE

VOM MARKTFÜHRER













Partner gesucht!

Tel.: +43 505 890 Mail: office@guardi.at www.guardi.at

- √ Über 25 Jahre Erfahrung
- ✓ Schnelle Lieferzeit
- ✓ Marketingunterstützung
- √ Händlerportal
- √ Top Konditionen

Betmar präsentiert Luxus-Linie



Ein deutscher Hersteller von Betonzäunen, Betmar Betonzaun aus Kamp-Lintfort, bringt einen neuen Zauntyp auf den Markt: die Luxus-Linie. Die Betonplatten aus dieser Linie sind leichter als die im bestehenden Programm und aus dichterem Beton.

"Sichtschutzzäune sind auf dem Vormarsch," sagt
Betmar-Mitinhaber Michael Margiciok. "Und unter allen
geschlossenen Zauntypen sind unsere Betonzäune sehr
beliebt. Und das ist auch logisch. Denn Zäune aus Aluminium
oder WPC können schnell extrem teuer werden. Und
Stahlmatten mit gewebten Kunststoffstreifen sind einfach
nur hässlich. Betonplatten mit hübschen Motiven sind schön,
nicht so teuer und halten auch Lärm ab. Beim Endkunden
ist die Nachfrage wirklich enorm. Aber bis jetzt waren viele
Zaunbauer nicht wirklich begeistert, weil die Platten sehr
schwer sind. Darum haben wir jetzt eine Linie mit leichteren
Platten von 45 Kilo auf den Markt gebracht, die man mit zwei
Monteuren tragen kann."

Luxus

Das Gewicht ist nicht das einzige Argument von Margiciok. "Wir haben es die Luxus-Linie genannt, weil die Betonqualität wirklich hoch ist," sagt er. "Dadurch haben die Platten und Pfosten eine glattere Oberfläche als unsere Standard- und Premium-Linien. Aufgrund der hohen Qualität des Betons sind auch die Motive in den Platten etwas detaillierter. Und die Oberfläche ist weniger porös, das bedeutet, dass du weniger Farbe benötigst, wenn du es von Hand streichen willst." Trotz der höheren Qualität ist die neue Luxus-Linie kaum teurer als die bestehende Premium-Linie. "Das Preis-Leistungs-Verhältnis dieser Linie ist wirklich super."

BFK

"Die ersten Platten und Pfosten der neuen Linie haben noch eine Stahlarmierung," sagt Margiciok. "Aber die Produktion wird noch dieses Jahr auf BFK umgestellt." BFK steht für Basalt Faser Komposit, eine Mischung aus Epoxidharzen und Basaltsteinen, die geschmolzen und zu Fasern verarbeitet werden. Daraus entstehen dann Armierungsstangen und Matten. "BFK ist eine Weiterentwicklung unserer Glasfaser-Komposit-Armierung. Basalt ist ein Naturprodukt und BFK ist leichter als Stahl, aber genauso stark. Und der wichtigste Vorteil: Es rostet nicht, so dass es keine vorzeitige Betonkorrosion gibt. Unsere Standard- und Premium-Linien haben auch eine BFK-Verstärkung."

Zaunmarkt

Mit den neuen Luxus-Typen will sich Betmar stärker auf den Zaunmarkt konzentrieren. "Betonzäune werden traditionell mehr von Galabauern verkauft," sagt Margiciok. "Eigentlich ist das Schade, denn die Installation eines Betonzauns ist nicht schwieriger als die Installation eines Stahl- oder Aluminiumzauns. Du musst die Pfosten in den Boden setzen und dazwischen die Platten montieren. Und du kannst es jeden Tag verkaufen, besonders wenn du ein kleines Ausstellungsstück davon in deinem Schaugarten stehen hast. In Rheinberg haben wir eine eigene Zaunbaufirma, die hier am Niederrhein regional Zäune verkauft und dort stellen wir fest, dass die Nachfrage im Vergleich zu Stahl- und Aluzäunen groß ist. Und mit den leichteren Platten, was bedeutet, dass kein dritter Monteur mehr benötigt wird, können Zaunbauer problemlos Betonzäune in ihr Programm aufnehmen."



Spezifikationen

Die neue Luxus-Linie ist mit fünf Motiven erhältlich. Die Platten sind 1840 Millimeter lang, 260 oder 360 Millimeter hoch und haben auf beiden Seiten ein Motiv. Es sind zwei Farben erhältlich: Natur, so dass jeder Kunde es selbst in jeder gewünschten Farbe streichen kann, oder anthrazit. In der letzteren Version wird dem Beton Farbpulver beigemischt und die Platten erhalten eine zusätzliche Schutzschicht, wodurch die Farbe besonders lange hält. Für die Luxus-Linie sind Pfosten von 115 mal 115 Millimetern erhältlich. Passende Pfostenkappen und Dachleisten runden das Programm ab.





LESEN ALLE DEINE KOLLEGEN BEREITS FOBS MAGAZINE?

JEDER KANN SICH SEINE EIGENE AUSGABE BESTELLEN AUF WWW.FOBS.EU











ABONNEMENT

DIGITAL FREE PAPER FREE DIGITAL PRO PAPER PRO

€o GRATIS FÜR ZAUNBAUER

€ o EIN EXEMPLAR GRATIS PRO FIRMA

€ 350 ZUGANG ZUM ARCHIV MIT SUCHFUNKTION

€ 750 ZUGANG ZUM ARCHIV MIT SUCHFUNKTION





FAST POSTDRIVER

Pfosten zu rammen ist günstiger, körperlich leichter und geht viel schneller als sie einzubetonieren. Ruf uns an, wenn Du daran interessiert bist, Pfosten zu rammen, aber unsicher über die Stabilität bist - wir haben 37 Jahre Erfahrung mit Zaunmontagen.

- **KEIN BETON NOTWENDIG**
- **KEIN AUSHUB**
- WENIGER PFLASTERARBEITEN





Wir haben Benzin- und Luftdruckrammen

WWW.FASTFENCINGSYSTEMS.COM











Zaunbaukalender

Bitte beachte, dass nicht jede Veranstaltung öffentlich ist! Manchmal brauchst du eine Einladung oder du musst Eintritt zahlen. Informiere dich auf der Website der Veranstaltung oder des Veranstalters.



Batimat 2019

4. bis 8. November 2019 - Paris, Frankreich

Die Batimat ist die größte Baumesse von Frankreich. Vor einigen Jahren war das auch die Messe wo alle französischen Zaunproduzenten ihre Waren ausstellten, aber wie bei anderen allgemeinen Baumessen in Europa wird das Augenmerk auf den Zaunbau weniger. Trotzdem kann die Messe interessant sein, wenn man sich auf den neuesten Stand von den allgemeinen Bautrends aus Frankreich bringen will.

AfPP Tor-Technik-Seminar (mit Elka)

6. November 2019 - Tönning, Deutschland

Antriebshersteller ELKA organisiert in Zusammenarbeit mit der Akademie für Perimeter Protection ein Tor-Technik Seminar. Für Kunden und Kunden von Kunden die Elka Antriebe und Schranken verkaufen beziehungsweise installieren.

Sicurezza 2019

13. bis 15. November 2019 - Mailand, Italien

Die Sicurezza in Milan ist das italienische Equivalent von der britischen IFSEC und der deutschen Security in Essen. Es ist eine allgemeine Sicherheitsmesse für Kriminalitätsprävention, anti-Einbruch- und Detektionssysteme und unter anderem auch Brandschutz.

Vakom 2019

27. & 28. November 2019 - Zwolle, Niederlande

Vakom ist eine neue Fachmesse für Umzäunungen. Es werden Zäune, Tore und Zugangskontrollsysteme gezeigt.

Paysalia 2019

3. bis 5. Dezember 2019 - Lyon, Frankreich

Die Paysalia ist eine große französische Messe für Gartenund Landschaftsbauer. Weil Galabauer in Frankreich auch viele Zäune verkaufen, ist es auch eine Messe wo viele französische Zaunhersteller zeigen, was sie im Programm haben.

International Security Expo 2019

3. & 4. Dezember 2019 - London, Großbritannien

Die International Security Expo ist eine der Sicherheitsmessen in Großbritannien. Hier findest du Kameraüberwachung und Personenschutz, aber auch Anbieter von Perimeterschutz.

Perimeter Protection 2020

14. bis 16 Januar 2020 - Nürnberg, Deutschland

Die Perimeter Protection ist Europas größte Fachmesse für mechanischen, elektrischen und elektronischen Perimeterschutz. In diesem Jahr findet man rund 150 Anbieter von Zäunen und Toren, Antrieben, Erkennungssystemen, Werkzeugen, Zubehör und Ersatzteilen.

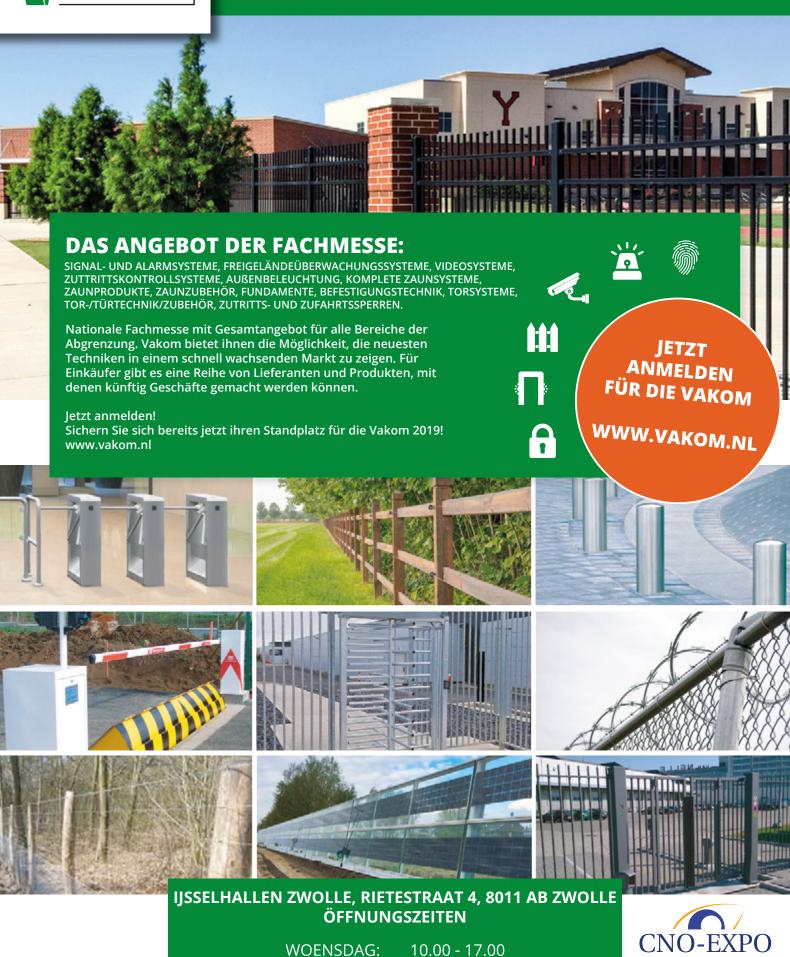
Informiere uns!

Kennst du auch noch Veranstaltungen, die für Zaunbauer interessant sind, aber noch nicht in der Liste stehen? Schicke eine Info an hallo@fobs.eu oder ruf uns an unter +49 2837 6631005.



FACHMESSE ZAUNTECHNIK, ZUTRITTS-KONTROLLE & GEBÄUDESICHERHEIT

27 & 28 NOVEMBER 2019



www.vakom.nl

10.00 - 17.00

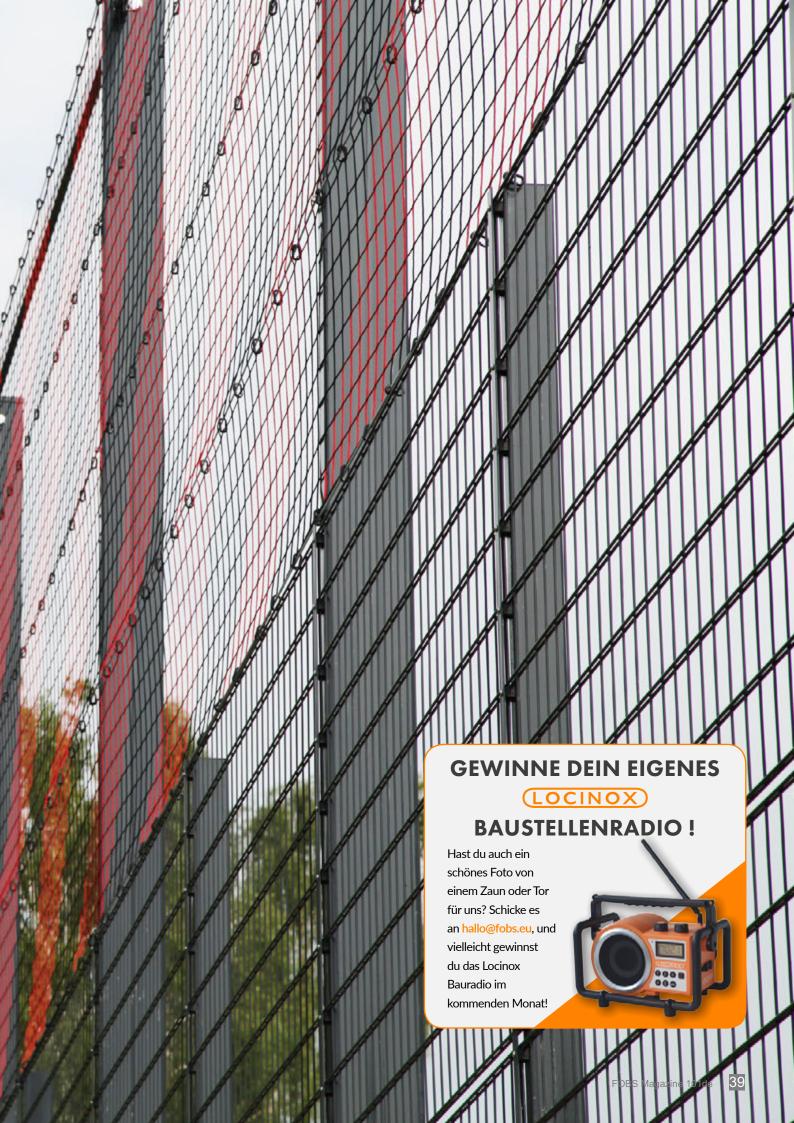
DONDERDAG:

Drohnen-Fänger

Das Foto des Monats kommt dieses mal von Marcel Pfüller, von Berlemann Torbau, aus Neuenkirchen. In diesem Frühjahr drehte er mit einer Werbeagentur ein Video, über einen 10 Meter hohen Ballfangzaun in Meppen, als die Drohne, an der die Kamera befestigt war, ebenfalls vom Zaun 'gefangen' wurde. Berlemann hatte die Pfosten für diesen Ballfangzaun produziert.

Eine 8 Meter hohe Leiter und ein 4 Meter langer Kunststoffstab waren nötig, um die Drohne aus dem Netz zu fischen. Das Werbevideo ist danach noch prima geworden: Es ist auf Youtube und du findest es hier: fobs.eu/inovavideo

Danke für das Bild, Marcel! Das Locinox Bauradio kommt nach Neuenhaus!



Neues Zubehör von Cardin



Cardin Elettronica, ein italienischer Hersteller von Torautomation aus Codogné (bei Venedig), hat sein Zubehörprogramm um eine Lichtschranke und ein modernes Blitzlicht

Die neue Lichtschranke heißt CDR Reflex und hat eine Lichtschranke an der einen Seite und einen Reflektor auf der anderen Seite. "Wir hatten ein solches System noch nicht," sagt Exportmanager Fabio Amore.

erweitert.



Elektronik

Die Sende- und Empfangseinheit hat ein leicht transparentes Gehäuse, so dass es keinen Unterschied zwischen dem 'Auge' und dem Rest des Gehäuses gibt. Ein Polarisationsfilter ist eingebaut, der die Empfangslinse weniger empfindlich gegenüber unerwünschtem Licht macht. Die Linsen können um 90 Grad nach links oder rechts und 10 Grad nach oben oder unten gedreht werden. "Das ist praktisch, wenn du die Lichtschranke auf eine bestehende Installation stellen musst, oder wenn der Reflektor nicht in gleicher Höhe montiert werden kann," sagt Amore. Neben den Linsen enthält das Gehäuse auch eine intelligente und präzise ausgeführte Elektronik, die dafür sorgt, dass die Lichtschranke unter allen Umständen zuverlässig ist. "Es ist kein Zufall, dass unser Name Cardin Elettronica ist - unsere Elektronik ist eine unserer Spezialitäten."

Privatmarkt

"Bisher haben wir uns hauptsächlich auf den industriellen Markt konzentriert," fährt Amore fort. "Mit hochbelastbaren Antrieben - und den dazugehörigen Lichtschranken, wo auf zwei Seiten der Einfahrt eine Lichtschranke angebracht ist. Seit kurzem, seit der Übernahme von Telcoma, konzentrieren wir uns aber auch auf den Privatmarkt. Die Telcoma-Antriebe sind dafür gut geeignet, zumal sie einfach zu installieren sind. Deshalb brauchten wir eine einzelne Lichtschranke. Für Einfahrten in Wohngebieten ist das oft genug."



Icon

Das neue Blitzlicht heißt Icon, weil das Symbol für Cardin steht. "Das ist eigentlich ein Augenzwinkern an den Markt," erklärt Amore. "Es gibt viele Antriebshersteller hier in der Region und viele Tore werden automatisch geliefert. Oftmals erkennen wir die Installationen des anderen an den Blitzlichtern. Die stehen oben auf dem Tor, während sich der Antrieb hinter dem Tor befindet. Daher dachten wir: Warum machen wir nicht ein Blitzlicht mit unserem Logo darauf? Dann sieht man schon von weitem, dass es sich um eine Cardin-Installation handelt. Das Symbol-Blitzlicht verfügt über helle LEDs. Es ist in orange und in einer RGB Ausführung erhältlich. Letztere kann in allen Farben aufleuchten und blinken. Die Leuchte hat einen Klappsockel, mit dem sie an horizontalen und vertikalen Flächen montiert werden kann.



Neuer Standort in Olpe direkt an der A45





berlemann

schützen unsere INOVA®-Produkte Gewer-

be- und Industriegelände, Flughäfen, Stadien, Atomkraftwerke und militärische

Bereiche genauso wie private Gärten.

wir unsere Schiebetore, Drehflügeltore, Zaun- und Detektionssysteme als Einheit. Wir haben auf alle Fragen der Freigeländesicherung die passende Antwort!

Lassen Sie sich von unseren Experten beraten und profitieren Sie von unserer Erfahrung.



Neue Schranken von Came

Gard PT und PX haben bürstenlosen Motor



Das italienische Unternehmen Came hat zwei neue Schrankentypen auf den Markt gebracht. Gard PT und PX sind leiser, schneller, effizienter und wartungsfreundlicher als die klassischen Schranken im Programm.

"Die neuen Schranken haben alle Eigenschaften und Funktionen, die von einem modernen Produkt erwartet werden," sagt Marc Daub, Marketingleiter der deutschen Niederlassung von Came. "Angefangen beim digitalen Motor, über die Konnektivität, bis hin zum Einsatz im Dauerbetrieb. Wir sind stolz auf diese neue Schrankenserie."

Design

Die neuen Schranken ergänzen das bestehende Sortiment von Came, verfügen aber über viele Neuerungen. Die neuen Gehäuse zeichnen sich durch das schlanke Design aus, sind aus Stahl (PX) und Aluminium (PT) und sie verfügen, zusätzlich zum Schrankenbaum, über eine LED-Beleuchtung mit Ampelfunktion (rot/grün) in der Abdeckung, die von allen Seiten sichtbar ist. Beim Modell PX befindet sich zudem die Steuerung oben unter der Abdeckung, die so für den Installateur komfortabel zu erreichen ist. Die Schranken können bei Bedarf von Außen über ein System mit Schlüssel entriegelt werden, ohne das Gehäuse öffnen zu müssen. Insbesondere beim Modell PT ist das Gehäuse so schmal wie möglich gehalten, um diese selbst bei sehr begrenzten Platzverhältnissen einsetzen zu können. Das Gehäuse der Gard PX ist größer und geräumiger, sodass reichlich Platz für Einbauten, wie zum Beispiel Wartungs- und Feuerwehrschalter ist oder ein Notstromsystem.





Bürstenlos

Die neuen digitalen Motoren der Schranken haben keine Kohlebürsten mehr, wie die klassischen Elektromotoren. "Das macht die Motoren leiser, schneller und effizienter," sagt Daub. "Und sie haben zudem noch eine Reihe weiterer Vorteile. "Da keine Kohlebürsten mehr vorhanden sind, minimiert sich der Verschleiß und die Lebensdauer erhöht sich auf mehrere Millionen Zyklen. Und wir können das Drehmoment bei allen Geschwindigkeiten ansteuern, was ein großer Vorteil in Punkto Sicherheit und Hinderniserkennung, gleichmäßiger Baumbewegung sowie Soft-Stop ist. Zudem kommen schnellen Öffnungszeiten von 1 Sekunde bis 3 Meter Baumlänge und 2 Sekunden oberhalb von 3 Metern."

Sollbruchstelle

Sowohl Gard PT als auch Gard PX können mit einem bis zu 4 Metern langen Schrankenbaum ausgestattet werden. Für Situationen mit geringer Höhe, wie zum Beispiel in Parkhäusern, ist zudem eine Knickbaumeinrichtung erhältlich. Optional ist eine Baumhalterung mit Nylonverschraubung erhältlich, die abbricht, wenn jemand gegen den Baum fährt. "In einem solchen Fall muss nur der Schrankenbaum ersetzt werden," sagt Daub. "Das Gehäuse und die innere Struktur werden nicht beschädigt."

Der Schrankenbaum – und dessen Befestigung – sind bis zur Windklasse 4 (und unter Bedingungen sogar 5) geprüft. Darüber hinaus verfügen die Schrankenbäume über eine beidseitige LED-Beleuchtung mit Ampelfunktion. Diese leuchtet rot, wenn die Schranke geschlossen ist, blinkt rot während der Bewegung und leuchtet grün, wenn die Schranke geöffnet ist.

Steuerung

Die Schranken sind mit den neuen Steuerungen der Serie ZLB30 ausgestattet, die beim Modell PT über ein 7-Segment-Display und beim Modell PX über ein grafisches Text-Display mit Einrichtungsassistent verfügt, der durch die Installationsschritte führt. Dieses kann auch passwortgeschützt werden. Die Steuerungen verfügen über drei einstellbare Sicherheitseingänge, die auch die Auswertung von Kontaktleisten mit Widerstandsüberwachung unterstützen. Ein Encoder im Motor teilt der Steuerung kontinuierlich die genaue Position des Schrankenbaums mit, so dass das Starten und Stoppen sehr präzise gesteuert werden kann. Zudem sind potentialfreie Anschlüsse zur Anzeige der Baumposition vorhanden. Die Steuerungen können mit verschiedenen optionalen Steckmodulen um Funktionen erweitert werden. Es sind Module für Zeitschaltuhr, Master-/Slave-Betrieb und Schleusenschaltung oder zum direkten Anschluss von Codeschloss oder Transponderlesern erhältlich, sowie das Modul des Sicherheitssystems RIO, das drahtlos mit batteriebetriebenen Lichtschranken, dem Signalübertragungssystem für Kontakleisten und der Blinkleuchte kommuniziert. Und es ist ein USB-Port vorhanden, über den die Konfiguration gespeichert und geladen oder ein Firmware Update eingespielt werden kann.

Came Key

Die Steuerung ist kompatibel mit dem CAME Key, einem WLAN-Dongle, der eine lokale WLAN-Verbindung zwischen Steuerung und dem Smartphone herstellt. Über die Smartphone App SetUp kann der Installateur auf alle Funktionen der Steuerungen der Torantriebe und Schranken zugreifen und diese konfigurieren oder Handsender, zum Beispiel über QR-Code, einlernen. Zusätzlich steht auch ein Setup-Assistent zur Verfügung, der die Steuerung automatisch erkennt und in wenigen Schritten durch die Konfiguration führt. "Das macht die Arbeit für den Installateur schneller, effizienter und komfortabler," so Daub.

Came Connect

Die Steuerung ist auch kompatibel mit dem Clouddienst Came Connect. Wenn der Torantrieb oder eine Schranke über das Came Connect Gateway mit dem Internet verbunden ist, kann sie aus der Ferne verwaltet und gesteuert werden. "Das ist komfortabel und bietet eine Reihe von Vorteilen für den Installateur und Kunden," sagt Daub. "Der Installateur kann aus der Ferne sehen, wie viele Öffnungszyklen der Schrankenbaum hatte, oder Einstellungen vornehmen. Er kann Handsender, zum Beispiel über QR-Codes hinzufügen und Fehler erkennen, ohne vor Ort sein zu müssen." Came Connect hat auch Vorteile für den Endkunden. Mit der App kann er sein Tor oder seine Schranke bedienen – und deren Status (offen, geschlossen, in Bewegung) live sehen. Darüber hinaus kann er Zeitpläne und Szenarien einstellen oder eine Hilfeanfrage an seinen Installateur senden.

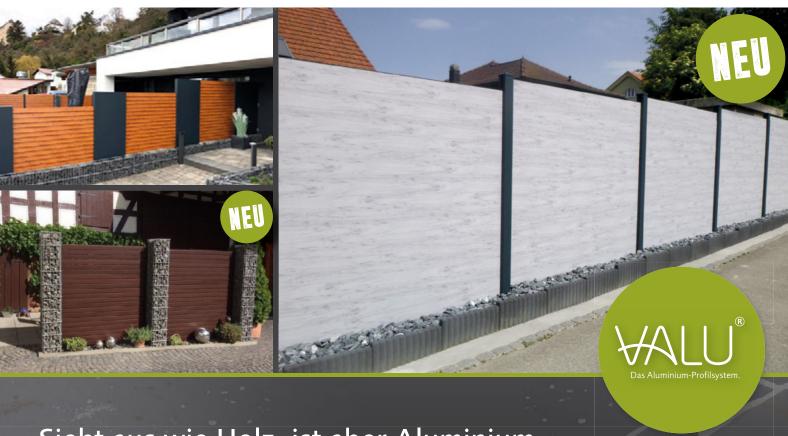




RADIUS ECKTOR

DIE BESTE **NEUE** LÖSUNG FÜR SCHIEBETORE





Sieht aus wie Holz, ist aber Aluminium

VALU Füllprofile aus Aluminium im designorientierten Holzdekor. Erhältlich in den Farben Holzdekor rotbraun, hellgrau und dunkelbraun.

D-Fence stellt neues Detektionssystem her





Das israelische D-Fence hat zwei neue Detektionssysteme entwickelt, die unter nahezu jedem Bodentyp installiert werden können. D-Step und D-Deck verwenden sehr dünne Sensoren, die unter einem Teil vom Boden montiert werden können. Wenn dort jemand drauf tritt, wird ein Alarm ausgelöst.

"Wir sehen, dass sich die Perimeter-Sicherheitsbranche schnell verändert, insbesondere im privaten Sektor," sagt Maurice Cusnir von D-Fence Electronic Fencing and Security. "Die D-Fence Methode basiert auf dem Konzept, den Eindringling zu entdecken, bevor er einbricht. Überwachungssysteme bieten keinen Echtzeitschutz. Darum haben wir D-Deck und D-Step entwickelt. Diese können an Stellen platziert werden, wo ein Eindringling durchlaufen muss um Einbrechen zu können, wie zum Beispiel in Treppenhäusern, an Eingängen zu Räumen oder Büros oder Eingängen zu Safes. Da es genauso aussieht wie der andere Bodenbelag an dem betreffenden Ort, ist es völlig unsichtbar."

D-Step

"Der D-Step ist in erster Linie für den Innenbereich vorgesehen und kann unter jeder Art von Bodenbelag installiert werden," fährt Cusnir fort. "Von Metall über Stein, Porzellan und Holz bis hin zu Vinyl. Die Sensoren, sogenannte Dehnungsmessstreifen, sind so eingestellt, dass sie bei Kräften über 15 Kilogramm aktiviert werden. Dies verhindert, dass das System durch kleine Tiere oder Bodenvibrationen von Menschen aktiviert wird, die in der Nähe der Sensoren laufen. Das bedeutet, dass es kaum Fehlalarme gibt."

D-Deck

Das D-Deck ist ein ähnliches System wie das D-Step. Es eignet sich für alle Arten von Aussenböden und sogar für natürlichen Rasen und Kunstrasen. Dies macht D-Deck auch für Schwimmbäder geeignet, da es ein Signal abgibt, wenn sich ein kleines Kind dem Rand des Schwimmbads nähert.







Maurice Cusnir

Wir sehen, dass sich die Perimeter-Sicherheitsbranche schnell verändert, insbesondere im privaten Sektor.

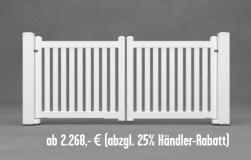
Möglichkeiten

Beide Systeme können separat eingesetzt, aber auch mit Kameras oder anderen Überwachungssystemen kombiniert werden. "Wir bieten unseren Kunden zwei Möglichkeiten," sagt Cusnir. "Die eine Option ist ein Plug-and-Play System, bei dem wir die gesamte zusammengebaute Bodeneinheit versenden. Inklusive Anweisungen zum Anschließen des Systems an die Stromversorgung und an das Alarmsystem. Bei der zweiten Option liefern wir nur die Sensoren und Regler. Hier kann der Kunde den Boden selbst wählen und der Installateur montiert das System. Hierfür sind keine besonderen Fähigkeiten oder Werkzeuge erforderlich. Außerdem sind D-Deck und D-Step wartungsfrei."









AUTOPORT DREHTORANLAGEN

VERSTECKTE ANTRIEBSTECHNIK





AUTOMATISCHE DREHTORANLAGEN

IN ZWEI ANTRIEBSVARIANTEN

NORPORT liefert ab sofort ihre Drehtoranlagen mit interner oder externer Antriebstechnik

- **✓** AUTOPORT Toranlage mit versteckter Antriebstechnik Steuerung, Verkabelung und Antriebe sind in den Pfosten montiert und von außen nicht sichtbar.
- MANUMATIK Toranlage mit außenliegender Antriebstechnik Die Antriebe sind von außen an der Toranlage befestigt und die Motorsteuerung ist separat montiert.

WERDEN SIE JETZT NORPORT-PARTNER: www.norport.de

- 25% Rabatt auf unsere Preisliste
- Angebotserstellung in 24 Stunden
- Hohe Qualität "Made in Germany"

Profex bringt flexiblen Zauntyp auf den Markt

Aluminium, Reis-Komposit und Kunststoff in einem System



Rembrandt Happel

Der deutsche Zaunhersteller Profex hat einen neues Zaunsystem auf den Markt gebracht. Dieses heißt Steckzaunsystem und besteht aus Aluminiumpfosten wo verschiedenste Füllungen zwischen montiert werden können.

Die Aluminiumpfosten sind 87 Millimeter im Quadrat und haben auf drei Seiten eine Nut. "Auf diese Weise kannst du sie als End-, Eck- und Zwischenpfosten verwenden," sagt Profex-Mitgesellschafter Marcel Aehlig. "Für die Nuten, die nicht benötigt werden, haben wir eine Abdeckleiste. Die ist sehr einfach auf zwei tiefer liegende Schienen in der Nut festzuklicken.' Die Nut ist auch so gestaltet, dass du die Füllung des Zauns - der aus separaten Profilen besteht - in einem Winkel von bis zu 15 Grad einsetzen kannst. Auf diese Weise kannst du mit Zwischenpfosten kleine Rundungen nachbilden. Die Verstrebungen im Inneren des Pfostens sind so gewählt, dass sie eine extreme Stabilität gewährleisten.. "Wir bieten Pfosten mit einer Länge von bis zu 3 Metern an, ohne dass du eine zusätzliche Verstärkung in das Profil einschieben musst. Das sind wirklich die genialsten Pfosten auf dem Markt." Die Pfosten sind in zwei Farben erhältlich: anthrazitgrau und verkehrsweiß. Ab 2020 wird auch noch eine Eloxaloptik dazukommen.



Füllung

Die Standardfüllung des neuen Zauntyps ist kein ganzes Element, sondern besteht aus einzelnen Profilen. Diese sind 17 Millimeter breit und passen exakt in die Nut der Pfosten. Sie haben oben eine Feder und unten eine Nut, so dass sie ineinander greifen. Es gibt Füllprofile aus Aluminium, aber auch aus Kunststoff und Resysta (siehe unten). Sowohl das Kunststoff- als auch das Aluminiumprofil können mit einer Dekorfolie beschichtet werden. Aber es gibt nicht nur Profile als Füllung. Die Nut im Pfosten hat auf beiden Seiten zwei Kerben, in die eine Gummidichtung passt. Wenn diese Dichtung montiert wird, können auch Glas-, HPL-, Resysta- oder andere Materialplatten zwischen die Pfosten geschoben werden. "Jede Platte passt," sagt Aehlig, "solange sie nur 6 bis 8 Millimeter dick ist."





Resysta

Resysta kommt aus Malaysia und wird aus Reisschalen, Steinsalz und Mineralöl hergestellt. "Es ist ein Verbundstoff, wie WPC," sagt Aehlig. "Aber es besteht aus natürlichen Materialien und ist extrem widerstandsfähig gegen Witterungseinflüsse wie Sonne, Regen, Schnee und sogar Meerwasser. Es hat eine hohe UV-Beständigkeit und ist 100 Prozent wasserabweisend. Aber man kann es so bearbeiten wie Holz und Formen wie Kunststoff, es kann lackiert werden, ist antistatisch und schimmelt nicht. Gleichzeitig machen die Fasern aus den Reisschalen das Material extrem stark - und lassen es wie tropisches Hartholz aussehen." Auch die Resysta-Füllprofile sind 150 Millimeter hoch und haben die gleiche Nuten und Federn wie die Aluminiumprofile." Dies haben wir bei der Konstruktion bedacht. Dann können die Profile zusammen kombiniert werden."



Kunststoff

Die Kunststoffprofile sind in zwei Höhen erhältlich. Die Füllprofile sind 200 Millimeter hoch, aber es gibt auch ein 25 Millimeter hohes Nut-Profil. "Diese Profile sind bereits seit einigen Jahren im Einsatz," sagt Aehlig. "Wir verwenden sie auch in den Zauntypen, wo wir komplette Elemente zwischen den Pfosten montieren. Aber dann fertigen wir zuerst die Elemente in einem Rahmen. Mit dem Stecksystem hat der Kunde viel mehr Flexibilität, denn er kann die Reihenfolge der hohen und niedrigen Profile frei wählen – und er kann die Farben nach Belieben ändern. Auf diese Weise können sehr schöne Muster entstehen." Die Kunststoffprofile sind in weiß, oder ummantelt mit einer der sechs verschiedenen Dekorfolien, erhältlich.





Glas

Für die neue Produktlinie hat Profex auch vier verschiedene Glaselemente in das Programm aufgenommen. "Solche luxuriösen, geschlossenen Zauntypen werden oft um Terrassen herum verkauft," sagt Aehlig. "Genau dort, wo ganz oder teilweise transparente Windschutzsysteme sehr gefragt sind. Deshalb bieten wir auch Glasscheiben an, damit der Kunde alles gut aufeinander abstimmen kann und alle Zäune und Sichtschutzwände ein einheitliches Design haben." Es stehen vier verschiedene Glasscheiben zur Verfügung: vollklares Glas, vollmattiertes Glas und zwei Typen, in denen klares und mattiertes Glas kombiniert werden.





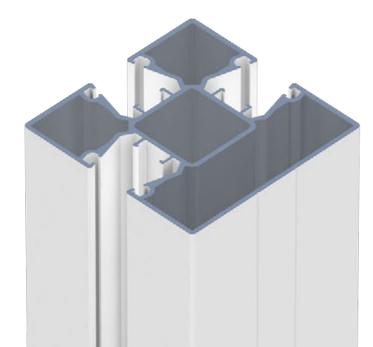


Flexibel

Als großen Vorteil des neuen Stecksystems nennt Aehlig die Flexibilität. "Und ich spreche nicht nur von der Vielzahl der verschiedenen Füllprofile und wie man sie kombinieren kann," sagt er. "Weil die Montage der Füllung so einfach ist, können die PrivatKunden es selbst machen. Zaunbauer, denen es an Montagekapazität mangelt, können anbieten, einfach die Pfosten zu setzen. Wenn sie sie auf Lager haben, können sie schon anfangen, während wir noch die Füllprofile kommissionieren, genau nach den Wünschen des Kunden. Sobald die Profile fertig sind, können wir sie sogar direkt an den Endkunden schicken, der sie dann selbst zwischen den montierten Pfosten einsteckt. Der Zaunbauer braucht sich darum nicht mehr kümmern."

Zukunft

Aehlig sieht eine große Zukunft für die neue Produktlinie. "Das ist erst der Anfang," sagt er. "Wir arbeiten hart daran, die Anzahl der Füllungen zu erweitern. Noch vor Beginn der nächsten Saison wollen wir WPC-Profile auf den Markt bringen. Und wir arbeiten an passenden Drehtoren. Das Tolle an diesem System ist, dass wir es kontinuierlich ausbauen können."









Zaunteam feiert 30-jähriges Jubiläum mit Gala





Die schweizerische Franchise Organisation Zaunteam besteht seit 30 Jahren. Wir haben bereits in unserer vorherigen Ausgabe darüber geschrieben. Mitte August wurde das Jubiläum mit einem dreitägigen Fest gefeiert.

Der Sohn eines Schweizer Bauern, Walter (Wädi) Hübscher, lernte bei einer Rucksacktour durch Australien und Neuseeland, wie man landwirtschaftliche Zäune aufbaut. 1989, zurück in der Schweiz, gründete er seine eigene Zaunfirma. Er kaufte einen alten Opel Manta für 1300 Schweizer Franken und klebte die Buchstaben 'Das Zaunteam' mit Klebeband auf die Rückseite eines Anhängers, den er mit Holzpfosten und Gittermatten belud. Mit dieser Kombination besuchte er die Bauern der Schweizer Alpweiden, um zu fragen, ob sie Zäune brauchen.

Geschichte

Im Gegensatz zu Down-Under zeigten sich die Schweizer Bauern eher geneigt, ihre eigenen Zäune zu errichten, als einen Zaunbauer für sie kommen zu lassen. Sie kamen nicht mit großen Bestellungen um die Ecke. Doch mit Aufträgen von Privatpersonen und einem 12 Kilometer langen Projekt entlang einer Autobahn konnte Hübscher in den folgenden Jahren eine erfolgreiche Zaunfirma aufbauen. Nach etwa neun Jahren stiess er an eine Grenze: Es kamen zwar immer mehr Aufträge rein, doch sie kamen von weiter weg. Alle Reisekosten - und insbesondere die Reisezeit - haben einen Großteil der Marge geschluckt.

Wädi Hübscher spricht zu seinen Gästen.

Franchise

Während eines Urlaubs in den Vereinigten Staaten sah Hübscher viele Franchiseketten. Es brachte ihn sofort auf die Idee, etwas Ähnliches mit dem Zaunteam zu machen. 1998 startete er sein Franchise-Unternehmen und innerhalb von 2 Jahren gab es 8 Zaunteam'er in der Schweiz. Im Jahr 2003 wurde die erste offizielle deutsche Niederlassung eröffnet. Im Jahr 2004 wurde die erste Niederlassung in der Westschweiz unter dem Namen Swissclöture eröffnet und im Jahr 2009 nahm der erste österreichische Zaunteam'er seine Arbeit auf. Jedes Jahr gibt es neue Niederlassungen, mittlerweile sind es 102.

Jubiläum

Das 30-jährige Jubiläum wurde mit einer dreitägigen Veranstaltung gefeiert. Eine Wiese neben dem Hauptsitz von Zaunteam wurde für diesen Anlass in ein Festgelände verwandelt, mit Zelten, Foodtrucks und allerlei Unterhaltung für Jung und Alt. Die jährliche Lieferantenmesse begann am Freitagmorgen. Am Freitag gab es tagsüber auch mehrere Workshops. Am Abend war es Zeit für die Jubiläumsgala. In der umgebauten Sporthalle Frauenfeld lud Hübscher 650 Gäste zu einem Galadinner ein. Symbolisch für alle, die zum Erfolg beigetragen haben, bekam Andreas (Andi) Berger, Monteur der ersten Stunde und seitdem treuer Mitarbeiter von Hübschers eigener Zaunteam Niederlassung in Neftenbach, eine Reise nach Las Vegas geschenkt.



Neben dem Hauptgebäude des Zaunteams wurde ein komplettes Festgelände aufgebaut.





Monteur Andi Berger darf mit nach Las Vegas fahren.

Fest

Auch der in der Schweiz lebende italienische Kabarettist Massimo Rocchi kam für eine halbe Stunde auf die Bühne. Und schließlich wurde Hübscher selbst für seinen Erfolg und seine harte Arbeit mit verschiedenen Geschenken geehrt und belohnt. Zwischen den Rednern sorgte eine Live-Band für Musik. Für Gäste, die nicht mehr in die Festhalle passten, wurde auf dem Festgelände ein Barbecue mit Lagerfeuer und Musik organisiert. An beiden Orten war es bis in die frühen Morgenstunden ein großes Vergnügen.

Tag der offenen Tore

Samstag und Sonntag gab es einen Tag der offenen Tore. Menschen aus der Region, Angehörige von Mitarbeitenden und andere Interessierte konnten einen Blick hinter die Kulissen werfen. Am Samstagabend gab es wieder eine Party. 2000 Gäste sahen Auftritte der Spider Murphy Gang (Skandal im Sperrbezirk), der Sparrohs, der Seerugge Feger und den Dance Act der Rock Academy. Danach sorgte DJ Austi für Spass bis spät in die Nacht.



Torben Leif Brodersen (rechts), Direktor des Deutschen Franchise Verbandes, überreichte dem Zaunteam eine Urkunde.



Franchise Manager Simon Zumbrunnen übergibt im Namen einer Reihe von Zaunteamern eine Holzbank.



Von einigen Zaunteamern und von Global Fence bekam Hübscher einen mobilen Bierzapfhahn, damit in Zukunft noch bessere Partys stattfinden können.



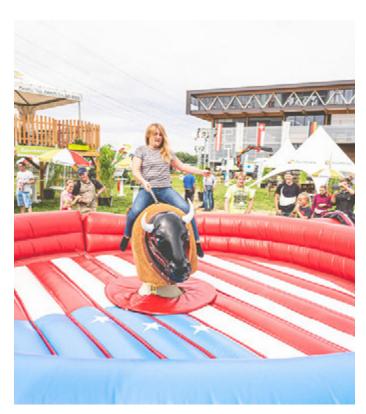
Der Kabarettist Massimo Rocchi bringt den Saal zum Lachen.





Die Spider Murphey Gang legt los.





Mit diesen lustigen Kettenfahrzeugen konnte ein Parcour durch wildes Gelände gefahren werden.



Unterhaltung für Jung und Alt.



Die Bauern entlang

Wädi Hübscher war nicht der erste Zaunbauer, der die Bauern anfuhr, um zu fragen, ob er für sie Zäune setzen darf. Die älteste ähnliche Geschichte, die wir kennen, geht auf das Jahr 1931 zurück. Da besuchte Julien Segaert, Schwiegervater von Kopal- und Kraus-Gesellschafter Stefaan Talpe, die Bauern in Westflandern mit einer Rolle des damals gerade neuen Ursus-Maschendraht von Bekaert. 1939 gab es keine Opel Mantas, aber Segaert hatte ein Fahrrad und das war völlig ausreichend, um die Bauernhöfe anzufahren. Segaert Afsluitingen existiert immer noch. Es entwickelte sich zur größten Zaunbaufirma Belgiens. Heutzutage ist es besser bekannt unter der Abkürzung: Segaf. Es wird jetzt von Juliens Enkel Tony Talpe geleitet.

Wenn du auch eine Geschichte von Zaunbauern kennst, die vor längerer oder kürzerer Zeit mit gar nichts angefangen haben, lass es uns bitte wissen - es gefällt uns!







NEUE PRODUKTSERIE LEICHTE PLATTEN 2 MANN MONTAGE DOPPELSEITIG HOHE MARGEN

WWW.BETONZAUN.DE

In jeder Situation der richtige Partner

H+5 DER ZAUN H+S UNI Pfosten



Universell einsetzbarer Aluminium bzw. Stahlpfosten mit drei durchgehenden Befestigungsnuten.

Ihre Vorteile:

- Nur noch ein Pfosten für Anfang/End/Eck- und T-Ausbildung
- Flexible Montage im Gefälle mittels Stufensprung oder schräg mittels Schrägklemmset und Endlosverbinder
- Pfosten in den richtigen Längen zum Betonieren und Dübeln gerichtet

www.hs-zaun.at



Werden Sie H+S Vertriebspartner! H+S Zauntechnik GmbH +43 316 4005-228; sales@hs-zaun.at

- Schnelle Lieferzeit
- Höchste Serviceleistung
- Angebotsberechnung

Wippenmauer

Eine halbe Stunde lang konnten Kinder auf beiden Seiten des Grenzzauns zwischen den Vereinigten Staaten und Mexiko zusammen spielen. Der Zaun blieb stehen, aber es steckten drei leuchtend rosa Wippen darin, auf denen die Kinder eine halbe Stunde wippen konnten. Das war ein Kunstprojekt, das bereits vor 10 Jahren, als Reaktion auf die Einwanderungspolitik des, damaligen, Präsidenten Obama, ausgedacht wurde. Die Macher haben neben ihrer Wippenmauer noch mehr verrückte Ideen für den Grenzzaun. Darunter eine Burritomauer (eine Freiluftküche, mit einer an beiden Seiten des Grenzzauns montierten Tischplatte um davon zu Essen) und eine Wildtiermauer (mit Öffnungen, durch die Wildtiere auf die andere Seite gehen können und Beobachtungsposten für die Menschen).





Floris Dogterom





Sexualstraftäter

In dem Dorf Den Dolder in der niederländischen Provinz Utrecht muss ein zwei Meter hoher Zaun verhindern, dass Patienten einer Psychiatrie durch ein Wohngebiet zum Bahnhof laufen können. So sind sie gezwungen einen anderen Weg zu nehmen. Die Anwohner machen sich seit einiger Zeit Sorgen um die Sicherheit in der Klinik, die unter anderem Sexualstraftäter behandelt. Vor zwei Jahren wurde eine 25-jährige Frau von einem Patienten ermordet. Er war auf Bewährung. Einige Anwohner sind weniger glücklich mit dem Zaun, da er die Treppe zum Bahnhof blockiert. Aber alle Bewohner der Nachbarschaft erhalten einen Code vom Zaun, so dass sie nicht um ihn herum laufen müssen auf dem Weg zum Bahnhof.



Vergoldet

Das Wippenprojekt ist keineswegs die einzige Reaktion aus der Kunst- und Architekturwelt auf die Einwanderungspolitik von, inzwischen, Präsident Trump. In einer früheren Ausgabe von dieser Rubrik, haben wir bereits die stinkende Käsemauer von einem kanadischen Künstler vorgestellt. Und ein Architekturbüro aus Chicago dachte, dass die Grenzmauer, die The Donald bauen will, wie ein Lattenzaun aussehen sollte, ein klassischer Gartenzaun aus Holz. Das soll sich auf die Zeit beziehen, als Amerika noch großartig war und damit auf Trumps Wahlspruch Make America Great Again. Außerdem sollte der Zaun golden werden, ein Hinweis auf die Vorliebe des Präsidenten für vergoldete Dinge. Ein Prototyp des goldenen Gartenzauns soll um Trumps Golfresort Mar-a-Lago in Florida errichtet werden.



Löcher

Auf einer Autobahn in der kanadischen Provinz Quebec ereigneten sich in diesem Sommer, innerhalb weniger Wochen, drei Frontalzusammenstöße mit schweren Verletzungen. Die Regierung versprach, die Straßenhälften mit einem Zaun aus horizontal gespannten Stahldrähten zu trennen. Aber das stieß auf Widerstand seitens des Motorradfahrerverbandes von Quebec. Sie möchten lieber eine kompaktere Trennung, da es für einen Motorradfahrer weniger gefährlich wäre, mit ihr zu kollidieren. Bei einer 'Trennwand mit Löchern' besteht das Risiko, dass der Kopf oder Gliedmaßen festgeklemmt werden. Die Motorrad-Interessengruppe würde es sowieso vorziehen, die Straße so weit zu verbreitern, dass ein Zaun oder eine Mauer überhaupt nicht mehr notwendig ist.

Ausbrecherkönig

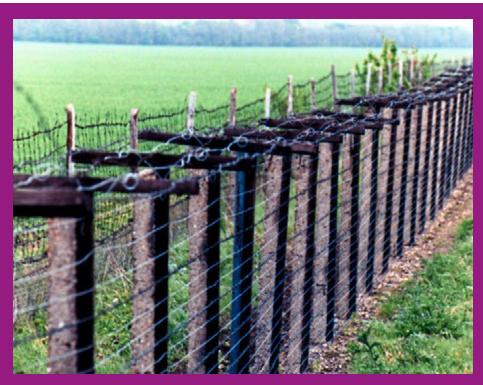
Wie er es gemacht hat wissen wir nicht, aber ein Bär in der italienischen Provinz Trient hat sich als echter Houdini erwiesen. Wenige Stunden nachdem der 149 Kilo schwere Braunbär mit dem Codenamen M49 gefangen wurde, gelang es ihm zu flüchten, indem er über einen Zaun kletterte. Der Zaun verfügt über sieben Kabel mit 7000 Volt. Der WWF (World Wildlife Fund) verspottete die

Bemühungen der Provinz, mit dem Bären umzugehen: 'Ein solider, elektrifizierter Zaun mit ausreichender Kraft ist eine unüberwindliche Barriere für die schlauesten Bären. Offensichtlich war die Konstruktion nicht richtig, da Bären nicht fliegen.' Förster dürfen das Tier erschießen, wenn es sich Wohngebiet nähert.



Tragisch

Die fast undurchdringliche Trennlinie zwischen dem kommunistischen Ost- und dem kapitalistischen Westeuropa wurde als Eiserner Vorhang bezeichnet. Allein an der Grenze zwischen der Deutsche Demokratische Republik und der Bundesrepublik Deutschland wurden auf der Flucht in den Westen 1.700 Menschen getötet. Der letzte Tod am Eisernen Vorhang ereignete sich vor 30 Jahren, am 21. August 1989. Am Grenzzaun zwischen Ungarn und Österreich wurde der 36-jährige DDR-Bürger Kurt-Werner Schulz von einem Grenzbeamten erschossen. Es war ein Unfall als Folge eines Kampfes - der Grenzschutz hatte keinen gezielten Schuss abgefeuert. Besonders tragisch war, dass 150 der Landsleute von Schulz zwei Tage zuvor die Grenze problemlos überqueren konnten. Es war der Beginn vom Ende des Eisernen Vorhangs, der 3 Monate später fiel.





Gratis-Tagesticket

mit dem Code: joinPP20 perimeter-protection.de/gutschein



SIHIII

WENN'S DOCH NUR SO EINFACH WÄRE...

14. – **16.1. 2020** // Nürnberg, Germany

DERIMETER ROTECTION

Internationale Fachmesse für Perimeter-Schutz, Zauntechnik und Gebäudesicherheit

Besuchen Sie uns!

Europas einzige Fachmesse mit Schwerpunkt auf ganzheitliche Lösungen im Freigeländeund Gebäudeschutz. Informieren Sie sich vor Ort zu unserem Fokusthema Drohnendetektion und -abwehr!

perimeter-protection.de/besucher-werden

Ideelle Träger



Partner Fachmesse/



NÜRNBERG MESSE

























SCHNELLER SELBSTBLOCKIERENDER ELEKTROMECHANISCHER TORÖFFNER



Draco ist ein hochmoderner Innenmotor für Hersteller, die industrielle Schiebetore in großen Mengen produzieren. Das System erlaubt eine komplett sichere Bewegung des Tores verschiedenen Installationsanforderungen bis auf eine Höchstgeschwindigkeit von befinden sich im stoßfesten Gehäuse IP55 und das Gerät ist ab Werk mit einem Multihochleistungsfähigen NiMH-Akkus ausgestattet, die es ermöglichen, das

über ein Kabel mit den eingebauten MODCA-Einsteckmodulen beidseitigen Schiebetoren installiert werden.















Richard Jackson

Was sind die Risiken?

Die Risiken eines elektrischen Tores unter der Lupe

eim letzten Mal, haben wir uns mit den Grundprinzipien für die Bereitstellung eines sicheren Tores beschäftigt. In dieser Ausgabe untersuchen wir auf der Grundlage einer Risikoanalyse die spezifischen Verletzungsrisiken, die bei der Installation eines Tores abzuwägen sind.

Die (britischen und europäischen) Normen legen sechs Hauptrisiken fest, die bei der Installation eines automatischen Tores oder einer Schranke zu berücksichtigen sind. Diese lassen sich wie folgt zusammenfassen:

- Aufprall beschreibt, wann ein Torflügel während des Betriebs eine Person oder ein Fahrzeug trifft.
- Einklemmen beschreibt die Einklemmgefahr zwischen dem Tor oder der Schranke und einem festen Objekt. Zum Beispiel, wenn sich ein Torflügel gegen eine Wand schließt.
- Mitgeschleppt oder hineingezogen werden das betrifft eine Person, die versehentlich vom Torflügel mitgezogen, oder die in das Portal von einem Schiebetor hineingezogen wird.
- Hängen bleiben bezieht sich auf alle Teile des Tores, bei denen die Gefahr besteht, dass Körperteile oder Kleidungsstücke hängen bleiben oder mitgezogen werden und als Folge, Verletzungen verursachen.
- Schneiden betrifft scharfe Kanten in und um das Tor herum, die schwere Schnitte verursachen können.
- Schere beschreibt eine Situation, in der zwei flache Kanten nah beieinander verlaufen, mit der Gefahr sich Gliedmaßen einzuschneiden oder abzuschneiden.



Drei Klemmgefahren in einem.
1: Zwischen
Anschlagblech und dem Flügel.
2: Zwischen
Scharnierpfosten und Flügel.
3: Zwischen Flügel und Wand.

Das gleiche Tor von innen. Eine weitere Gefahr des Einklemmens zwischen Torantrieb und Wand.



Zusätzlich zu den oben aufgeführten Risiken, müssen die Installateure die folgenden potenziellen Gefahren berücksichtigen:

- Automatische Tore werden mit Strom betrieben und daher muss wie bei allen Elektrogeräten darauf geachtet werden, Stromschläge und Brände zu vermeiden. Beauftrage immer einen Fachmann, der gut ausgebildet und ausreichend kompetent ist (in Großbritannien ist dies ein Elektriker, mit einer Elektroqualifikation der 18. Ausgabe), um die endgültige Verkabelung des Tores zum Stromnetz durchzuführen.
- Die Stolpergefahr muss auch bei der Installation eines automatischen Tores berücksichtigt werden. Wenn dies nicht deutlich angegeben ist, besteht ein erhöhtes Risiko, dass eine Person in den Weg eines sich bewegenden Tores fällt. Mittelanschläge und die Schienen für ein Schiebetor sind selbstverständlich wesentliche Bestandteile der Toranlage, müssen jedoch deutlich erkennbar oder gekennzeichnet sein. Ein separater Zugang für Fußgänger hilft, diese Risiken zu begrenzen.
- Tore sollten niemals so installiert werden, dass jemand beim Öffnen stecken bleiben kann, zum Beispiel durch Öffnen über einer Nische oder Aussparung - oder in Richtung oder entlang einer öffentlichen Straße.
- Wir sehen oft, das Sicherheitseinrichtungen an einem Tor installiert sind, aber nicht den gesamten Gefahrenbereich abdecken. Wenn zum Beispiel Sicherheitskontaktleisten nicht über die gesamte Länge des Torflügels verlaufen, bleibt der am stärksten gefährdete Bereich oft ungeschützt. Wenn Lichtschranken oder Lichtgitter zu weit vom Tor entfernt sind, befindet sich zwischen dem Tor und der Sicherheitseinrichtung eine 'tote' Zone.
- Die andere wichtige Überprüfung besteht darin, dass die Sicherheitsvorrichtungen ordnungsgemäß funktionieren. Teste nach dem Verkabeln immer alle Geräte, und prüfe ob sie in der richtigen Phase des Öffnens oder Schließens des Tores funktionieren.

Richard Jackson war jahrelang CEO von Jacksons Fencing in Ashford, Kent, einer der größten Zaunbaufirmen in England. 1982 übernahm er von seinem Vater die Geschäftsführung. Er startete Gate Safe in 2010, nach zwei tödlichen Unfällen mit automatisierten Toren. Gate Safe ist eine gemeinnützige Organisation, die sicherstellen möchte, dass keine tödlichen Unfälle mehr passieren. 2015 übergab Richards das tägliche Management von Jacksons Fencing an seinen Bruder Peter und setzt sich seitdem hauptberuflich für Gate Safe ein.

Die Zahnstange ist ungeschützt. Sie könnte in Beine oder Arme schneiden, wenn sie auf dem Boden liegen (nach einem Sturz).







Einhakgefahr. Kleidung könnte sich an den Stabspitzen einhaken und jemand am Flügel mitschleifen.

Einzugsgefahr. Die Gittermatten sind nicht hoch genug. Jemand könnte über die Gittermatten greifen - oder versuchen, darüber zu klettern - und in das Führungsportal gezogen werden.



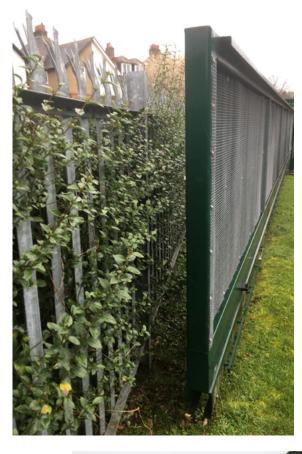
Schleifgefahr. Jemand, der fällt (nach dem Aufprall des Flügels), kann mitgeschliffen werden, bis er eingeklemmt wird, wegen der sich verengenden Bodenfreiheit.



Die mechanische Integrität des Tores selbst, ist eine grundlegende Voraussetzung für eine sichere Konstruktion. Die größte Anzahl von Torunfällen, die Gate Safe in den letzten Jahren verzeichnete, war NICHT auf den Wegfall der richtigen Sicherheitseinrichtung zurückzuführen, sondern auf die Tatsache, dass die ursprüngliche Torkonstruktion falsch installiert wurde, oder ohnehin nicht in Ordnung war. Der Ausfall einer einzelnen Komponente führt dann zu einem katastrophalen Ausfall des gesamtes Tores.

Das ist eine zunehmend besorgniserregende Angelegenheit, mit der sich die Gerichte kritischer befassen. In Großbritannien wurde ein Torinstallateur im Oktober 2017 nicht nur mit einer Geldstrafe (über 12.000 Pfund) bestraft, sondern auch ins Gefängnis geschickt, als er wegen Totschlags durch grobe Fahrlässigkeit verurteilt wurde, nachdem ein Tor auf eine Frau gestürzt war. Das war ein Unfall, der hätte verhindert werden können, wenn das Tor mit dem richtigen Sicherheitsmechanismus ausgestattet gewesen wäre.

Vor diesem Hintergrund, werden wir in unserer nächsten Kolumne die Faktoren unter die Lupe nehmen, die die mechanische Stabilität eines automatischen Tores beeinflussen.



Aufprallgefahr. Jemand kann niedergeschlagen und vom Torflügel überfahren werden.

Schnittrisiko. Der Unterholm des Torflügels kann (kleine) Gliedmaßen gegen den äußeren Stützpfosten abschneiden.







Nur solange Vorrat reicht!

*Aktion gültig solange Vorrat / Lagerbestand der Art. - Nr. 9999Limited reicht.

Ihr exklusiver Deutschland - Vertriebspartner für Microtronics Schließkraftmessgeräte

BlueForce BASIC Kraftmessgeräte zum Sonderpreis!

BlueForce Basic:

- Vereinfachtes Kraftmessgerät mit USB Port und Bluetooth LE Schnittstelle
- Maximale Reichweite 2000N, konform mit Punkt C.2.2 der Norm EN12453:2017
- Datenübertragung auf Bluetooth Drucker, kein Datenspeicher
- Möglichkeit, die Messungen auf PC (eine nach der anderen) über USB-Kabel und spezifische Software zu speichern
- Messwertkarte zur Erfassung der Messdaten
- Koffer mit vorgeformter Einlage (Art. 50V018)
- Kurzanleitung und Datenstick im Koffer
- Inbusschlüssel zum Abbau des Griffs

Hier geht's zur Aktion, einfach QR-Code scannen und schnell mal richtig sparen! Schnell sein lohnt sich, da lacht das Sparschwein ...

Es gilt die Reihenfolge des Bestelleingang, es besteht über die angebotene Menge hinaus kein Anspruch auf Erfüllung. Alle Preise zzgl. MwSt., Verkauf nur an Fachbetriebe, nur in üblichen Mengen, 1 Gerät pro Kunde zum Aktionspreis. Regulärer Shop-Preis netto 831,25€, UVP: 980,-€ netto.

Sicheres Schließen im Außenbereich! Spezialtürschließer DIREKT und RTS

- mechanisches Schließsystem, geeignet für hohe Betätigungszahlen
- "Perfekter Perimeterschutz," keine ungewollt offenstehenden Pforten mehr
- gedämpfter Schließvorgang mit stufenlos einstellbarer Geschwindigkeit
- Schonung von Mensch und Material, kein Knallen, keine Quetschgefahr
- einfache Montage, auch nachträglich
- RTS unsichtbar im Türprofil integriert, sicher vor Manipulation und Vandalismus

Einsatzgebiete für den DIREKT und RTS sind beispielsweise Industriegelände, Wohnanlagen, Kindergärten, Spielplätze, Abstellplätze für Mülltonnen etc.





MEGA

INTELLIGENTES TOR











